

MM

Das Industriemagazin

MASCHINENMARKT

www.maschinenmarkt.de



Volle Kontrolle

Analysegerät spürt „stille Verbraucher“
in Werkzeugmaschinen auf



Oberflächentechnik

Für Zinkdruckguss-Bauteile
die passende Beschichtung finden

Armaturen

Neuartiges Ventildesign für hohe
Hygieneansprüche

Wirtschaftswachstum

„Durch Digitalisierung
wird ein Drittel der
Wertschöpfung erzielt.“

Bertram Brossardt,
VBW-Hauptgeschäftsführer

TICKER

Hahn + Kolb baut Sortiment aus



Bild: Hahn + Kolb

Der Stuttgarter Werkzeugdienstleister Hahn + Kolb erweitert sein Angebot im Bereich Präzisionswerkzeuge: In Zusammenarbeit mit der Wohlhaupter GmbH, Frickenhausen, erwartet die Kunden laut Hahn + Kolb ab sofort das breiteste Produktportfolio im Bereich digitaler Spindelwerkzeuge, das derzeit auf dem Markt zu finden ist.

Roggendorf führt Elektrophysik

Winfried Roggendorf heißt der neue Geschäftsführer der Elektrophysik Dr. Steingroever GmbH & Co. KG. Seit Anfang März steht der Diplom-Ingenieur als alleiniger Geschäftsführer an der Spitze des Kölner Herstellers von Oberflächenmessgeräten. Der Branchenkenner kann auf eine mehr als 25-jährige Erfahrung im Bereich Oberflächenmesstechnik zurückblicken.

Verantwortung erweitert



Bild: Trelleborg

Geschäftsführer Jochen Sanguinette ist jetzt zusätzlich Direktor Global Marketing Automotive der Trelleborg Sealing Solutions, Stuttgart. In dieser neu geschaffenen Funktion verantwortet der 49-Jährige das Automotivegeschäft des Dichtungsherstellers in Europa, Brasilien und Nordamerika. Sanguinette gibt außerdem den Vorsitz der Geschäftsleitung an Carsten Stehle ab.

M2M als SaaS-Lösung

Gemalto, Spezialist für digitale Sicherheitslösungen, bietet zusammen mit Kore Telematics eine Software-as-a-Service-Plattform (SaaS) für M2M (Maschine-Maschine-Kommunikation). Kunden können auf Basis der Gemalto-Lösung globale M2M-Anwendungen umsetzen. Die Cloud-basierte SaaS-Plattform transformiert Echtzeitdaten von Gerätesensoren in verwendbare Informationen.

Jugend schweißt

Castolin unterstützt als Hauptsponsor den Bundeswettbewerb in Essen

Kriftel (js) – Die Castolin GmbH tritt als einer der Hauptsponsoren des Bundeswettbewerbs „Jugend schweißt“ auf. Der Wettbewerb wird vom Verband für Schweißen und verwandte Verfahren (DVS) veranstaltet und auf der Schweißen & Schneiden 2013 in Essen ausgetragen. Der DVS bewirbt den Wettbewerb als Gelegenheit für junge Menschen im Alter zwischen 16 und 23 Jahren, ihre fachkundlichen und praktischen Fertigkeiten im Schweißen miteinander zu vergleichen. Die Wettbewerbe finden auf DVS-Bezirks- und -Landesverbands- sowie auf Bundesebene im Gas-schweißen, Lichtbogenhandschweißen, Metall-Schutzgasschweißen und Wolfram-Inertgasschweißen statt.

Wilfried Beer, Leiter Service Center Vertrieb von Castolin: „Als eines der führenden Unternehmen im Bereich Spezialverbindungen und Verschleißschutz unterstützen wir diesen Wettkampf und die Nachwuchsschweißer nur zu gerne.“ Die Castolin GmbH ermöglicht drei glückli-



Bild: Castolin

Beim Bundeswettbewerb haben junge Menschen die Gelegenheit, ihre fachkundlichen und praktischen Fertigkeiten im Schweißen miteinander zu vergleichen.

chen Gewinnern die Teilnahme an dem dreitägigen Intensivkurs „Reparatur und Instandhaltung, Schweißen an Gusseisen“. Der Hauptpreis beinhaltet auch zwei Übernachtungen und die Verpflegung in Kriftel sowie die An- und Abreise der Gewinner. Die Kursteilnehmer lernen die Legierungselemente und Beimengungen, Spannungen sowie Ungenzen von Gusseisen kennen.

Werkzeugmaschinen

Türkischer Maschinenexportverband zeigt auf der EMO in Hannover Flagge

Hannover (vs) – Erstmals zeigen 36 türkische Maschinenbauer ihr Know-how auf der EMO in Hannover. Gebucht sind Stände auf 2340 m² Ausstellungsfläche. Um die Potenziale der türkischen Hersteller im Ausland besser präsentieren zu können und neue Märkte zu erschließen, wurde innerhalb des Exportverbands für Maschinen und Maschinenbauteile der Türkei (MAIB)

2007 die Turkish Machinery Promotion Group (TMPG) ins Leben gerufen. Diese organisiert die Teilnahme an Auslandsmes-sen und bringt verschiedene Verbände und Unternehmen an einen Tisch, damit man sich gegenseitig kennenlernt.

Der türkische Maschinenbau hat in den letzten Jahren enorme Fortschritte verzeichnet – nicht zuletzt dank hoher Investitionen im Bereich Forschung & Entwicklung. Auch die türkische Regierung unterstützt zusammen mit wissenschaftlichen Institutionen die Branche.

Der Verband MAIB fördert aktiv alle Bemühungen, die das Ziel haben, dass sich mehr Verbandsmitglieder in solchen Projekten engagieren. Auch die deutsch-türkische Zusammenarbeit im Maschinenbau soll vorangebracht werden. Bis zum Jahr 2023 strebt die Türkei einen Gesamtexport von 500 Mrd. US-Dollar an. Zu diesem Zeitpunkt soll die Maschinenbauindustrie ein Fünftel zum Gesamtexport des Landes beitragen.



Bild: Turkish Machinery

Sevdia Kayhan Yılmaz ist Vorstandsmitglied der TMPG und Projektkoordinatorin für Deutschland.